

UNTER- UND OBERPUTZ



ERHÄLTlich IN SACKGEBINDEN ZU 25 KG

BESCHREIBUNG

Intonaco di Calce Naturale (ICN) ist ein Spezialputz auf Basis von natürlichem hydraulischem Kalk NHL 5, der für den Schutz, die Sanierung und die atmungsaktive konservierende Restaurierung von Mauerwerk, auch heterogenem, aus Ziegeln, Tuffstein und Natursteinen entwickelt wurde. Es handelt sich um eine spezielle Formulierung mit hoher Wasserdampfdiffusionsdurchlässigkeit, die zum Verfüllen, Verputzen, Herstellen von Grundputzen und zum rustikalen Verputzen von neuen oder alten Mauerwerken im Innen- und Außenbereich bestimmt ist. Aufgrund seiner Eigenschaften und seiner natürlichen Färbung eignet es sich besonders für Arbeiten an Gebäuden von historischem und künstlerischem Interesse oder für umweltfreundliche Maßnahmen im Bereich des ökologischen Bauens.

VERARBEITUNG

Der Putzgrund muss formstabil, sauber, ebenflächig und frei von Staub und losen Teilen, Bakterienbefall, Salzausblühungen, Öl, Fett, Wachs und Rückständen aus vorangehenden Arbeitsgängen usw. sein. Gegebenenfalls ist der Untergrund durch Hochdruckreinigung oder Sandstrahlen vorzubehandeln. Die Anmischung kann von Hand mithilfe eines elektrischen Rührgeräts bei niedriger Drehzahl oder maschinell durch Aufspritzen mit einer Putzmaschine für bereits vorgemischte Produkte erfolgen. »ICN« Naturkalkputz bei Handauftrag unter Zugabe von ca. 6,0 bis 6,5 l sauberem Wasser pro 25-kg-Sack in einem Betonmischer anmischen. Zunächst das Wasser, dann das Pulver in den Betonmischer geben und etwa 2 bis 3 Minuten lang durchmischen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Masse wie normalen Putz mit der Kelle auftragen. Die Verarbeitungszeit des Produkts nach Anmischung mit Wasser beträgt maximal 3 Stunden. Vor dem vollflächigen Wandverputz sind die erforderlichen Putzprofile (Eckschutzprofile, Putzleisten, Schnellputzprofile usw.) vorzubereiten. Bei maschineller Verarbeitung als Spritzputz ist das Produkt gleichmäßig in einem Arbeitsgang mit einer Schichtdicke von 10 bis 20 mm aufzutragen. Der Auftrag weiterer Schichten ist möglich, solange die jeweilige Unterschicht noch feucht und noch nicht vollständig ausgehärtet ist. Nach dem Auftrag ist der Putz mit einer Aluminiumkartatsche sauber abzuziehen. Grate oder überschüssiges Material auf der Putzoberfläche sind mittels Kratz- oder Raspelbrett zu entfernen bzw. zu egalisieren. Bei Verputz von uneinheitlichen Untergründen oder unterschiedlichen Bauweisen ist ein Armierungsgewebe mit alkalibeständiger Appretur wie z. B. ARMANET 10x10 einzulegen. Die Armierung ist mit einer Materialüberlappung von ca. 30 cm vollflächig ohne Mauerwerkskontakt in den Putz einzubetten. Anschließend können die so vorbereiteten Oberflächen mit dem gewünschten Oberputz versehen werden.

KONFORMITÄT

Normalputzmörtel (GP) gemäß EN 998-1 für innen und außen.

ZUSAMMENSETZUNG

Vorgemischter Mineralputz auf Basis von natürlichem hydraulischem Kalk NHL 5, ausgewählten und in geeigneter Korngrößenverteilung dosierten Silikat- und Kalkstein-Zuschlagstoffen sowie speziellen Zusatzstoffen, die seine Verarbeitbarkeit, Atmungsaktivität und Haftung auf Untergründen verbessern.

TECHNISCHE LEISTUNGSDATEN

- Natürliche Farbe: helles Haselnussbeige
- Trockenrohdichte: 1350 kg/m³ – EN 1015-10
- Maximale Korngröße des Zuschlags: 2,0 mm
- Rohdichte Frischmörtel: 1750 kg/m³ – EN 1015-66
- Trockenrohdichte Festmörtel: 1450 kg/m³ – EN 1015-100
- Haftzugfestigkeit: 0,15 N/mm² (Bruchbild B) – EN 1015-12
- Luftgehalt Frischmörtel: 17 % – EN 1015-7
- Druckfestigkeit: 2,0 N/mm² CS II – EN 1015-11
- Biegezugfestigkeit: 1,0 N/mm² – EN 1015-11
- Kapillare Wasseraufnahme: W0 – EN 1015-18

VERARBEITUNGSHINWEISE

Nicht bei Temperaturen unter +5 °C, starkem Wind, Regen und direkter Sonneneinstrahlung oder Temperaturen über +35 °C verarbeiten. Bei Temperaturen unter +8 °C und hoher relativer Luftfeuchtigkeit kann es zur Karbonatisierung der Oberfläche kommen. Das farbliche Erscheinungsbild kann je nach den Umgebungsbedingungen der Anwendung anders ausfallen. Bei hohen Temperaturen sollte der Putzgrund vor dem Auftrag mit Wasser befeuchtet werden. Nach dem Verputzen sollten die Putzschichten einige Tage lang befeuchtet werden, um Rissbildungen und eine zu starke Abtrocknung zu vermeiden, wodurch der Putz seine mechanische Festigkeit verlieren kann. Nur auf frost- und staubfreie, formstabile und ebenflächige Putzgründe auftragen. Putzlagen mit einer Dicke von jeweils 10 bis 20 mm auftragen und glatt abziehen. Verputzte Flächen in den ersten 24 Stunden nach dem Auftrag vor Frost, Regen und zu schneller Abtrocknung schützen. »Intonaco di Calce Naturale« Naturkalkputz (ICN) ist ein naturfarbenes Produkt und unterliegt daher gewissen abbaubedingten Farbschwankungen des zur Gewinnung von natürlichem hydraulischem Kalk genutzten Kalkmergels.

HINWEIS

Das Produkt ist für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Die vorliegenden Angaben und Hinweise beruhen auf unseren Erfahrungen aus der Praxis und Laborergebnissen und sind in jedem Fall als Richtwerte zu verstehen. Aufgrund der unterschiedlichen Anwendungsbedingungen und verschiedener Faktoren, auf die Senini keinen Einfluss hat (Putzgrund, Umgebungsbedingungen, technische Einbauvorschriften usw.) ist vor dem Einsatz selbst zu prüfen, ob das Produkt geeignet ist oder nicht. Unsere Gewährleistungspflicht beschränkt sich daher auf die Beschaffenheit und Haltbarkeit des Endproduktes und ausschließlich auf die vorgenannten Angaben. Senini behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung technische Änderungen vorzunehmen. Dieses Merkblatt annulliert und ersetzt alle früheren Ausgaben.

VERBRAUCH (RICHTWERT)

13 kg pro m² und cm Schichtstärke.

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Anmachwasser: 24–26%
- Mischungsverhältnis: 1 Sack + 6,0 bis 6,5 l Wasser
- Verarbeitungstemperatur: zwischen +5 °C und +35 °C
- Verarbeitbarkeitszeit: ≥ 180 Minuten
- Wasserdampfdiffusionswiderstand: μ 6 – EN 1015-19
- Wärmeleitfähigkeit: 0,47 W/(m K) (Mittelwert gemäß Tabelle; P = 50%) – EN 1745, A.12
- Spezifische Wärmekapazität: 1,0 kJ/(kg K) – EN 1745, A.12
- Brandverhalten: Klasse A1 – EN 13501-1
- Gefährliche Stoffe: Siehe Sicherheitsdatenblatt – EN 998-1
- Dauerhaftigkeit: Beurteilung nach den am vorgesehenen Verwendungsort des Mörtels geltenden Bestimmungen – EN 998-1
- Gebindegrößen: Säcke à 25 kg
- Lagerung: Lagerung an einem überdachten und trockenen Ort
- Haltbarkeit: 12 Monate bei unbeschädigter und vor Feuchtigkeit geschützter Originalverpackung